

IHK Bankfachwirt Prüfung 2021 Praktisch

Teil A: Bankbetriebslehre – Kreditanalyse und Kreditentscheidung (25 Punkte, 45 Minuten)

A1 Kreditwürdigkeitsprüfung (10 P)

Fall: Die Mittelstandsgesellschaft Müller GmbH legt folgende Kennzahlen vor (Stand 31.12.2020):

- Eigenkapital: 300 Tsd. EUR
- Gesamtkapital: 1 Mio. EUR
- kurzfristige Verbindlichkeiten: 250 Tsd. EUR
- Umlaufvermögen: 400 Tsd. EUR
- Jahresüberschuss vor Zinsen und Steuern (EBIT): 80 Tsd. EUR
- Umsatzerlöse: 1,2 Mio. EUR

Aufgaben:

1. Berechnen und bewerten Sie die Eigenkapitalquote. (2 P)
2. Berechnen Sie die Liquidität 2. Grades und beurteilen Sie deren Aussagekraft. (3 P)
3. Ermitteln Sie die EBIT-Marge und diskutieren Sie die Rentabilität. (3 P)
4. Formulieren Sie eine zusammenfassende Kreditentscheidung mit Empfehlung für die Kreditlinie. (2 P)

A2 Zinsberechnung und Tilgungsplan (10 P)

Darlehen: 500.000 EUR, Nominalzins 3,5 % p.a., Annuitätendarlehen, Laufzeit 5 Jahre, jährliche Ratenzahlung.

Aufgaben:

1. Berechnen Sie die jährliche Annuität. (4 P)
2. Erstellen Sie den Tilgungsplan für die ersten drei Jahre (Restschuld, Zins-, Tilgungsanteil). (5 P)
3. Nennen Sie zwei Vor- und zwei Nachteile des Annuitätendarlehens aus Sicht der Bank. (1 P)

A3 Sicherheitenkonzept (5 P)

Fall: Gesuch über 250.000 EUR Working-Capital-Kredit für ein Produktionsunternehmen.

Aufgabe:

Erstellen Sie eine Skizze des Sicherheitenkonzepts mit mindestens drei Besicherungselementen. Kennzeichnen Sie jeweils Vor- und Nachteile aus bankbetrieblicher Sicht. (5 P)

Teil B: Volkswirtschaftslehre (20 Punkte, 30 Minuten)

B1 Konjunkturzyklus (10 P)

Aufgaben:

1. Beschriften und erläutern Sie die vier Phasen des Konjunkturzyklus in je einem Satz. (4 P)
2. Zeichnen Sie ein Konjunkturzyklus-Diagramm (x-Achse Zeit, y-Achse gesamtwirtschaftliche Leistung). (3 P)
3. Nennen Sie je zwei wirtschaftspolitische Maßnahmen, die in der Abschwung- bzw. Boomphase eingesetzt werden. (3 P)

B2 Geldpolitik der EZB (10 P)

Fall: Die Europäische Zentralbank erhöht den Hauptrefinanzierungssatz um 0,5 %-Punkte.

Aufgaben:

1. Beschreiben Sie drei unmittelbare Wirkungen dieser Maßnahme auf die Geld- und Kreditmärkte. (3 P)
2. Erklären Sie zwei mögliche Übertragungswege auf das Preisniveau. (4 P)
3. Diskutieren Sie kurz die Bedeutung des Leitzinses für die Ertragslage einer Geschäftsbank. (3 P)

Teil C: Rechnungswesen und Controlling (25 Punkte, 45 Minuten)

C1 Bilanzanalyse (8 P)

Auszug aus der Bilanz einer Sparkasse (31.12.2020):

- Forderungen an Kreditinstitute: 800 Mio. EUR
- Forderungen an Kunden: 5 Mrd. EUR
- Verbindlichkeiten gegenüber Kunden: 4,5 Mrd. EUR
- Rückstellungen: 200 Mio. EUR
- Eigenkapital: 300 Mio. EUR

Aufgaben:

1. Berechnen Sie das Kredit-/Einlagenverhältnis. (2 P)
2. Interpretieren Sie diese Relation im Hinblick auf Liquiditätsrisiko und Refinanzierungsstruktur. (3 P)
3. Erläutern Sie, welche Rückstellungsarten in einer Sparkasse üblich sind und warum sie bilanziell unterschieden werden. (3 P)

C2 Kostenrechnung und Deckungsbeitrag (7 P)

Fall: Segment A eines Privatkundenbereichs:

- Erlöse: 1,2 Mio. EUR
- variable Kosten: 720 Tsd. EUR

Aufgaben:

1. Berechnen Sie den Deckungsbeitrag absolut und prozentual. (3 P)
2. Ermitteln Sie den Break-Even-Umsatz, wenn die Fixkosten 360 Tsd. EUR betragen. (2 P)
3. Skizzieren Sie einen einfachen Kostenstellenplan (mindestens drei Kostenstellen) und beschriften Sie Flüsse zwischen Produkt- und Kostenstellenrechnung. (2 P)

C3 Budgetabweichungsanalyse (10 P)

Vorjahresbudget vs. Ist für eine Filiale (Monat):

- Personalaufwand Soll 50 Tsd. EUR, Ist 54 Tsd. EUR
- Sachkosten Soll 12 Tsd. EUR, Ist 10 Tsd. EUR
- Zinsertrag Soll 30 Tsd. EUR, Ist 28 Tsd. EUR

Aufgaben:

1. Erstellen Sie eine Soll-Ist-Vergleichstabelle der Abweichungen. (2 P)
2. Analysieren Sie die Abweichungen nach Höhe und Richtung. (4 P)
3. Nennen Sie je eine mögliche Ursache für die Abweichungen in Personal- und Zinsertragsposten. (4 P)

Teil D: Bankrecht (15 Punkte, 25 Minuten)

D1 Wertpapierprospekthaftung (8 P)

Fall: Eine Emittentin veröffentlicht einen fehlerhaften Prospekt für eine Unternehmensanleihe im Volumen von 100 Mio. EUR.

Aufgaben:

1. Erläutern Sie die Prospekthaftung nach Vermögensanlagengesetz (VermAnlG) und Wertpapierprospektgesetz (WpPG). (4 P)
2. Entwickeln Sie ein Schema, das zeigt, welche Rechtsfolgen für Emittentin und Zeichner entstehen können. (2 P)
3. Nennen Sie zwei typische Haftungsbegrenzungen oder -ausschlüsse. (2 P)

D2 Geldwäscheprävention (7 P)

Fall: Kontoeröffnungsgespräch mit einem Neukunden aus einem Hochrisikogebiet.

Aufgaben:

1. Beschreiben Sie drei rote Flaggen („Typologien“) bei der Kundenannahme. (3 P)
2. Listen Sie die rechtlich vorgeschriebenen Schritte einer Verdachtsmeldung an das Financial Intelligence Unit (FIU) auf. (3 P)
3. Geben Sie die Frist an, innerhalb derer die Meldung erfolgen muss. (1 P)

Teil E: Kommunikation, Verkauf und Marketing (15 Punkte, 35 Minuten)

E1 Beratungsleitfaden für Privatkunden (8 P)

Aufgabe:

Entwerfen Sie einen strukturierten Gesprächsleitfaden für die Beratung zum Thema „Baufinanzierung“. Der Leitfaden muss mindestens folgende Punkte enthalten:

- Bedürfnisanalyse
- Produktinformation
- Nutzenargumentation
- Einwandbehandlung
- Abschlussphase

Bewertungskriterien: Klarer Ablauf, präzise Formulierungen, Kundennutzen erkennbar.

E2 Marketingkonzept „Digital Banking App“ (7 P)

Fall: Ihre Bank plant die Einführung einer mobilen App für junge Kunden.

Aufgaben:

1. Definieren Sie Zielgruppe(n) und formulieren Sie zwei zentrale Marketingziele. (2 P)
2. Skizzieren Sie die vier Ps (Product, Price, Place, Promotion) für die App in je einem Satz. (4 P)
3. Schlagen Sie ein Marketingbudget (Gesamtbetrag) vor und begründen Sie die Höhe in zwei Sätzen. (1 P)

Gesamtpunktzahl: 100 Punkte. Viel Erfolg!